



Poffreitungeliffe.

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitsch-Bitterfeld, **Daumburg-Weißenfels-Beik, Wittenberg-Schweinik, Torgau-Tiebenwerda, Sangerhausen-Eckarisberga** Expedition: Barz 42/43. und die Mansfelder Kreise. Redaktion: Barz 42/43.

Die Sozialdemokratie ist der Friede.

Der Bormarts veröffentlicht in feiner gestrigen Rummer bas Manustript ber Rebe, welche Genoffe Jaures in Betlin au batten willens gewesen ift. Jaures hat bas Manustript felbst in beutscher Sprame abeschaft. Wir geben nachfteben bie wichtigsten Ausführungen unseres frangösischen Parteifreundes

mit nur, daß ein solches Spiel mit Gesahren net nur, daß ein solchen spet In it Gesahren berb un den wäre. Wenn zwei gwei Anderschieß wie ihre Alle ein ehre losdamfen schien, und überdies von ihren Absiden nichts Sicheres verlautet, so genügt es nicht, daß man behauptet, beite beabsichigten bieß die Kärde ihres Nervenspitens auf die Probe au stellen benn es kann niemand die schielkliche Bendung der Dinge vorausssehr. Es tann da ber Fall einteten, daß einer von den beiden Zodomockbisübren den Kopf verliert. Es tann der Rall einteten, daß sie, durch ihr eigenes Spiel hingertissen, daß sie einsche anrennen tassen, daß sie einsch neber früß gerug abremien, und und der Ausaumenstoß ein unvermeldlicher wird. Seschierte Späse dem Essah der Keisen den der Keisen der ein der Spiel der Spiel kann der Spiel einer den der Spiel einer der der der Spiel einer der der Spiel ein der Beschierte Spiel ein der Beschierte Spiel ein der Beschierte Spiel ein der Beschierte Spiel ein der der Rueflen der der Rueflen der Buschlicherweise unterdings konnte diesem ber Ausammenstoß glüdsticherweise

bies num bloß aum Spaß, lo steht doch feit, daß and ere Späße dem Gesch mad der Reisenben besser entsprechen würden.
Allerbings sonnte diesmal der Zusammenstoß glücklicherwie werhindert werden. Die beiden Volomotibssper ergeben sich sogar in gegenseitigen Hößickistesbezeugungen. Is, die beiden Zosomotiven sollen sogar nächstens mit Blumentränzen verziert, und beide an den unermeßlich langen Zug der Internationalen Konjecenz gespannt werden; und es ist auch gut o. Aber durch jene gesanten werden; und es ist auch gut o. Aber durch jene gesanten werden; und es ist auch gut o. Aber durch jene gesanten werden; und es ist auch gut o. Aber durch jene gesanten werden; und es ist auch gut o. Aber durch jene gesanten werden; und es ist auch gut o. Aber durch jene die es und unstäte von die gebereh ist die es und unstäte von die est internationalen und es eben hie Biller und Protectarier erinnert, ein wie gedere sinneren die Psisch ihrer internationalen gesteungen. Die gesante Arbeiterstlasse der Weberlossen die Verlage der Webelt von die gesteungen. Die gesante Arbeiterstlasse der Weberlossen wird die der Westen sie und die Aber der Westen die Aber der Weben die Webelt der Weben die Weben die Weben die Weben, die die Weben die Weben die Weben, die die Weben die Weben die Weben die Weben die Weben die Weben, die die Weben die Weben, die die Weben, die die Weben die Weben, die die Weben, die die Weben, die die Weben die Webe

jucht, das Bedürinis, um jeden Preis, auch mit Kanonentugeln, der überfüllten und üper eigenen Anordnung erstidenden, tapitalistischen Production immer ordere neue Actiogaquellen zu eröffnen, das alles nährt in der jestigen Wenischeit
einen immernährenden latenten Kriegszussend. Der jogenamite
R rieg ist die fe ber ist die dar ell us bri nich de si in
alien Fängen und Abern un zere Ausbrüchten
fortigen den Lenden Freuers, das unier geiellkabastliches
Gesamtlechen fortwährend miteogräft. Diese Produktion bedarf
num einer aussändischen und unterjöchten Kundischeit, weil das
gange Spstem, indem es den Arbeitern einen großen Anteil
aus ibrem Arbeitsprodukt vorentfält, die freie Konsumtion in
der Nation unterkindet. Angigt ist ums das alles bedannt. Es
ist uns ebenso bedannt, daß die Macht ber Artoin unterkindet. Angigt ist ums des Elbe Kalant. Es,
ist uns ebenso bedannt, daß die Ausbrüchten eine jenklichen
Mächig zureickaudrüngen und last zu sellen.
Entweder läßt sich die Arbeiterkalse versischen durch
Zuglich nationaler Eröße; sie läßt sich desechen durch das
Zuglich nationaler Eröße; sie läßt sich desechen durch die
Beute; und hie leistet alsdann den Internehmungen der Gemalt nur schwächlichen Absiderinal. Der bis führenden Kassen
Gegenst ergeben bat, so zu verwirren, daß die Kroletarier
den Hirpurung des Konsilität niche nehr ertennen Ivonen. Der,
wenn sie auch schor mit klarerem Bewuspisien auftritt, so bat die Verbeiterklasse der nicht aus der eine genigende Sandshabe an
politischen Regerungsmechanismus, und ihre Opposition wirh
weggeichwennen der das die die en genigende Jandshabe an
politischen Regerungsmechanismus, und ihre Opposition wirh
weggeichwennen kannt der ein getrent von einander;
sie find den Krüsterlassen Früstern, der auch siehe Scholien der
Gemente, die ber Kapitalismus in trittschen Womenten in Bewegung leht. Und dann mit klarerem Benüglichen auftritt, so ber
der der der hie Gewisches fehlt, das fie auch gienlein ber Geschlich und der der der der der
der der der der der der der der

das Proletariat unabänderliches Gesehdes Krieges.
Die heutige Gesellschaft ist eine amelbeutige, gemische. In ihr gibt es teine unausbleibliche Rotwendigket mehr. Weber ist das Proletariat mächtig genug, den Frieden sicher au stellen, noch ist es leichvach das der Krieg als eine unausbleibliche Rotwendigket unscheiben. Bei biefer Ungentligheit erchiene. Bei biefer Ungentligheit der Dinge, in dieser unsteten Gleichgewichtslage der Machtverfältnisse der na gemen en schlieben der Wachtverfältnisse der mach men schlieben der Wielenschliche Undekannte in der Sachlage, nicht nur für uns Tozialdennotaten, ist es straftbar; auch für alle deienigen, die in tollfühnen Unterfangen einen Krieg derausaubeschwären wagen tönnten, von dem niemand die politischen und sozialen wagen den kinden der Verläusser der Verläusser

Es darf über unjere Meinung tein Irtum vorwalten. Bit Sozialisten fürchien ums nicht vor dem Arieg! Sollte er ausbrechen, jo würden wir der Sachlage scharf ins Muge bliden; wir würden es verliehen, die Ereigniste, voenn tegend möglich, aum Besten der Unadhängigsteit der Vollter, der Bestening der Arbeiterlässe ju venden. Duser Abstet, der Bestening der Arbeiterlässe ju venden. Duser Abstet, der Bestening der Arbeiterlässe zu venden. In jedes menschliche Leiden fügt sich der Kesolutionär, wenn durch Leiden ein großer menschlicher Hortschrieden vorknetzen. In jedes menschliche Leiden fügt sich der Kesolutionär, wenn durch Leiden ein großer menschlicher Hortschrieden von der Leiden der Leiche Leich der Leich der Leich der Leiche Leiche Leich der Leiche Leiche Leich der Leiche

teile, eine Zuwerscht, die mit dem end giltigen Siege ber europälichen wird.
Deshalb haben wir, französige Sozialisten, ohne daß ums jeden Borwurf gemacht werden sonie, sozialisen, ohne daß ums jeden Borwurf gemacht werden sonie, sozialisten, ohne daß ums jeden Borwurf gemacht werden sonie, sozialisten, ohne daß ums jeden Borwurf gemacht werden sonie, sonie in sie entstellne konjunktur der Wilkerglüssen mit sich beinge, wir haben Werzicht geleiket auf zehen, und was auch die wechselne konzeilen konzeilen konzeilen genannten Kebanche, auf jeden Gedanken einer sogenannten Kebanche, auf jeden Gedanken einer sogenannten Kebanche, dem ein jolger Krieg würde der Zweisten Keiter Bernetratie, würde dem Recht der Wilker, has nur durch das Proletariat, würde dem Recht der Wilker, das nur durch das Proletariat, würde dem Recht der europäische Freiher eine notwendige Bedingung des wenrichtigen der eine notwendige Bedingung de des men ich ichen Kriegenandeiten. Heutzunge ist der europäische Pritzes vollichen Vertrauensbullen Frieden zwischen zwischen von eine festbegründeten Vertrauensbullen Frieden zwischen wird in den kentigen der Krieden für Europa. Das Interesse Frieden sie eine Frieden für Europa. Das Interesse Frieden sie eine Krieden der Krieden der Krieden der Krieden zwischen der Krieden d

leten. Rur zu früh bet sich ihm, auch während der Rewolution, der reinem Begeisteung für Freiheit und Renschheit eine wilfte Trunkenheit der Eeroalt und des Hochmets beige eine Mighe Trunkenheit der Geroalt und des Hochmets beigestellt. Frankreich dat, wie dies Eu er Dichter Ser no die zieht, durch de kambischie Gemalitätigiet einer Solat eine Braut entgegeschienen wossen. Frankreich de, die jed beier Hochmets eine Braut entgegeschienen wossen die gestellt wie eine Braut entgegeschienen, ja, zweiseln dat eine Braut eintgegeschwankt, ja, zweiseln dat es die weber und Beardine inhergeschwankt, ja, zweiseln dat es die weiser Woltit unter den Wiebertschaft einer Inne bei Hit auch leine übere Woltit unter den Wiebertschaft einer Inne de int einer Solfitzlunkte den Wiebertschaft und hen Innestellt einer inneren Bolitist. Enwehrundschehen Rationallätzen trat es mit seiner Soumpabie und mit wirsfamer Hise, um die Universität unter den mit wirsfamer Dise zur Seitez, und damn hemmte es ke weber in heren Wogskund der Leichschaft wir der eines Bolfszasches, seines Fleichge bergeben milsen, um die Unworldigischt und klanlügheit des apupleentischen Telpotismus zu bühen, an dem es selbt Gedischen Elseichne Elseichne Leichnet vollen der Verleich es der und geworden ist.

Bei aller Undelnunniseit jedoch, dei der Leichtigteit, mit der Schichen berauscht, auch sehn ohner der Schichen vollen der Verleich und ben der Schichen der Verleich und eine Mut verlos, dat se aber in kelnfolgen beraußen. Frankreich zu das derert hat die alse fend da und der fich zu der eine Mut verlossen der sich der eine Brutzeit jedoch, dei der Leichtigte werden der vollen der Verleich und der Schichen der Verleich der Geschlach und der Schichen der Verleich der Geschlach und der Geschlach und der Schichen der Verleich der Geschlach der Verleichen de

Im gweiten Leile seiner Rede eröttert Jaures Ursache und Bwed des Zweidundes gwischen Frankreich und Russan, das einst eine Schuspehr iest nollte gegenüber etweigen Angrisch von Ergand der Deutschland, das aber heute weder einen Westham der Kreiben habe noch eine Weschr sei. Mit Freuden habe die französliche Sozialdematratie geisen, wie seit 1898 Frankreichs Begiehungen zu den Mächten des Dreibundes, zu Italien und England, preundlicher geworden seine. Englische und tragsfolige Arbeiter haben den Freundschaftsbund zuerft geschloffen. Schon jest hat das Enwerthaldsachtsbund zuerft geschloffen. Schon isch bat des Enwerthaldsachtsbund zuerft geschloffen. Schon isch bat das Enwerthaldsacht, daß der ruistige-grieg lokalister gebieben if.

Der matallanische Pandel konnte nur solange gestäcktick keine

Aleserdies gibt es jeht zur leberwachung kapitalistischer Um-triebe ein internationales Profetariat, das bicfelben ausbedt und unischäblich macht, das als organisserte Friedensmacht austreten tann. Diese Macht ist nicht, wie die

die Sylgendage der Landyungsgatt der Zolet volled ist einen.

Bei dieser langwierigen, hartnädigen Arbeit wird die internationale Arbeiterstäffe gefürtt und aufracht erhalten. Endziel ihres mühleiligen Ringens ist die wöllige Bestergreifung der volltichen Macht, die gründlich vollige Bestergreifung der volltichen Macht, die gründlich vollige Bestergreifung der volltichen Macht, die gründlich und lich ein und fallen gester der volltichen Macht, die gründlich und zeit die gründlich und der Verlägenschaften verdienen nur deshalb in Rechenschaft gedogen zu werben, weil sie als Vorbreichung zu gelten haben auf die der Vermgenschaften verdienen nur deshald in Rechenschaft ind die die der des Men sich und der die der Verlägenschaften der Arbeit und des Verlägenschaft werden der in der volltändigen der Arbeit und des Verlägenschaft werden der volltändigen der Verlägenschaft werden der volltändigen Arbeit der Arbeit der Verlägenschaft werden der Verlägenschaft werden der Verlägenschaft werden der Verlägenschaft der Verlägenschaft werden der Verlägenschaft der Verlägenschaft werden der Verlägenschaft der Ver

wirtenden Raturg ew alt vergleichor iff?

So ift unser Zusammenwirten ein gemeinsame, und auch unsere Hoffmungen sind gemeinsame. So begründen wir ein internationales Leben der sozialitischen Arbeiterklasse, mächtig genug, um auf die nationalen Gegensse aben durückzweisen. So wird auch unser ernstes Wollen der sozialen Gerechtigkeit dem Gedomfen des Weitsriedens einen bietischen Ausdebruck gedom, der bisher bloß, mit unseinstiegen kanne Rusedung einen der Beischen der Kusedung der ab der Kochen um Butwerziehen, in die die frührer Menscheit der Anseinschliebeit der Kalsengegensätze, der Kalsengegensätze, der Kalsengegensätze mit Leid und Seele getaucht war.

wonengeninge, ver Agiengegenige, der Arleiche gegensche mit Leib und Seele getaucht war.

Bo wäre auf der Welt eine Partei, eine Alasse, die umserm Ibeal ein besseres Ibeal entzegenzustellen hätze? Woshndet sich wertentwortung übernähme für das Sossem der Umsseres ihre der Umsgerechtigkeit und der Bartei, eine Klasse die Verlüngerechtigkeit und der Bartei, in dem bisher die Völler der Umsgerechtigkeit und der Arteilen vor der in der eine Petallen der Allender Entwirtungs und die Vollenkeit und der Geleschaften und der Geleschaften der Gestallsmus am ticsien veradseun und verachten, konnen is den die der Konstell und der Konstell der Vollenkeit und der Allender Reichten der Allender Vollenkeit und der Vollenkeit der Vollenkeit und der Vollenkeit vollenkeit und der Vollenkeit Aufter Vollenkeit und der Vollenkeit vollenkeit vollenkeit und der Vollenkeit vollenkeit vollenkeit vollenkeit vollenkeit vollenkeit vollenk

we wardaret unjeresdem affneten grieden sin dim mern dem Dahin früten.

Wenn also der internationale Sozialismus fich organiset aum Zwed der Scherung des Böllerfriedens durch die Abis ich affung der kapitalistischen Vorrechte und burch die Befretung der Archit, so bedeutet das nicht nur ein Ringen gegen Unrecht und der alt kabische in der die Abschrieden der Biberprücken, die auf he Dauer das geilige Leden der Völler untegraden. Ju diesem großen Wert der sozialen und getigien Revolution lann dos beutsche untergraden. Judiem großen Wert der sozialen und gettigen Perolution lann den kingen und gemeinsmes Eingreifen beitragen. Soch und klaue leuchtet uns also unstere Pistes. Der haben immer under wied der der der leuchtet uns also unstere Pistes. Beit haben immer und zu sorzen für die Gerbreitung unsterer Piece, weir baben immer mehr zu sorzen für den dann haben wir den Rampf durchaufämpfen die zum enlichen Viegeber internationalen Sozialobundstate, aus dem ein danernder Justand der Gerechtigkeit und des Friedens hervorgehen wirds!

Die auf gestern mittag nach ber Neuen Welt in der Berliner Halensteile einberufene Berlammlung war, wie zu exwarten stand, überfüllt. Ihr Beginn war auf mittags 12 Ulgieslegtes, doch ischn freih 8 Ulgi anden sich die esten Beinder ein. Eine Stunde päter wurde der Juzug stärker, und bereits um 11 Ulf waren der Richtagal und die Galexien mit 6000 Menschen io gefüllt, daß die Sperrung erfolgte. Der Vorligende, Genosse Kontie Engen Ernst, tellte nach Erösstungen sien. Ber der Angelen der Vorligende, den sie ein abgeleich Ballisssen in Zwist anweiend, es mäge darum jeder vorsichtig in einen Ausgerungen sien. Bor dem Kosta und in Rebenstumen des geleben waren über hundert unisormierte Schulseute positiert. Sie sanden teine Arbeit, da die Risdorfen Wenssssen dar Arrangement und seine Durchführung in die Hauf genommen hatten. Jaurs hatte solgendes Kelegramm gesandt:
"Genosssen! Ad din mitt gangem Serzen mitten unter

jaures hatte solgendes Lelegramm gelandt:
Genoffen! Ich bin mit gangem Eergen mitten unter Cuch in diere Berjammlung, um mit End die Etnigfeit zwischen dem deutsche einigkeit zwischen dem deutsche einigkeit zwischen dem deutsche der Verläuben der Großerung der jozialen Geraftigen. Die geneiniame Arbeit deiber wird den Webeltrieben durch die Eroberung der jozialen Geraftigleit und der politischen Freihert lichen. Piligke tann nus trennen: nicht chaudischliche Baruttelle, nicht Medverbote der Wegterungen, noch auch die delum der Kinfte die Volomatischen. Wir find alle einen der Minfte die Josia des feleck Empfinden. Wir haben aleiden Willen, das gleiche Empfinden. Wir den neher mitgelobt.
Wird einer von uns geschäugen, so wied der andere mitgelobt. Es ist eine abgebrachte Tatit! der herrichenden Klassen aller Länder, der Saia-listen dager ist die des der Kolonialen Tosialismus, dem Erstellen aber ist dies dem Dirend mehr der Monten der Geställsmus, dem der Kraft des internationalen Tosialismus, dem der für uns älle, uns zu dem Gedanken der einen und unteilbaren internationnen und ein Erund mehr für uns älle, uns zu dem Gedanken der einen und unteilbaren internationnelen Tosialdem der einen und unteilbaren internationnelen Tosialdemosfratie zu bekennen.

Rean Raures.

Rachdem der ftürmische Beisal sich gelegt hatte, den die Berlejung des Telegramms entzündete, begann Richard Kischer-Berlin seinen Bortrag. Er geiselte das kleinliche Kedeberbot einem Wanne gegenüber, der mehr sür die Erhaltung des Friedens gewirt habe als Bülon samt sienen Diplomaten. In beisenden Bemerkungen und Bergseichen sichte est nicht. Alle großen Gestäckspunkte, die zur Beunretlung der jehigen weltpolitischen Loge und zum Berhalten Deutschland zu Augland einerleits und Frankreich ander nebet sind; führte Fischer podend durch und erweckte damit wiederholt lebhaltelte Jultimmung. Winutenlanger Beisal, der immer wieder ennet ausbrach, bestäutge am Schließe einstündigen Rede Fischers das bolle Einversändnts der Bersammlung mit einen Aussährungen.

Ohne Debatte murbe barauf folgende Refolution einstimmig

ngenommen:

Die heutige Berjammlung prokestiert entickieden gegen das Milow ide Berbot des Austractens bon Jaures in der heutigen Berfammlung als gegen eine lieinliche Magregel, die einerfeits unw ürdig ist eines Kultursfaates, anderrefeits eine der dacht darftellt, sie nimmt Alt davon, daß der Sozialismus und die bergewaltsgung der Berliner Arbeiterschaft, dar die niem propagierte Friedensiede gegen die Kriegskeubengen der kapitalistischen Geselliches ber agen die Kriegskeubengen der kapitalistischen Geselliches berutze Krieckstanger in der gewonnen haben, das jogen der beutige Krieckstanger in der Frederschaft der Krieckstanger und gegen der kriegskeubengen wie haben, das josen Krieckstanger in der Frederschaft der Auskrieckstanger der Auskrieckstanger der Auskrieckstanger der Auskrieckstanger der Krieckstanger der Krieckstanger der Krieckstanger der Krieckstanger der Krieckstanger Krieckstang der Krieckstang d



Genofie Ebuard Bernftein fofing barauf bie Abfendung bes folgenden Antwort-Telegramms an Jaures vor:

wei solgenden Antwort-Telegramms an Jaured vor.

Benosse solgenden Antwort-Telegramms an Jaured vor.

Benosse ja ared ! Die heute in der Neuen Welt verschundten Geginde solgenden in den Anne firen beraltden tiefempfundenen Danf sir Ihre herrliche uns durch den Vorwärts übermittelte Antworde, die uns dat begeiftert. Sie haben dem Empfinden wirkungsbollen Audber dageden, daß die Solgiadem Tracte alter Länder der Solgeden, daß die Solgiadem Tracte alter Länder des Solgedens dat untern und haltlojen Betkalt des Bordetrisch dat untern und haltlojen Betkalt, und Ihre Anfjorderung an die Arbeiter aller Känder, die Wasynahmen der Diplomatie der herrickenden,
die Wasynahmen der Diplomatie der herrickenden,
kommt als unter aller Jessen. Wit größter Betredwigung
unteridreiben wir die mannhoften Worte Jeres Leigzamm,
das unter dem Kurmifden Ihre der vieltunfollöfigen
Brotetweriammlung verleien wirde. Wir ierden Jiven und
verd ihre Vermittelung der Solgiademotratie Frankenden
Brotetweriammlung der Solgiademotratie Frankenden
unter debatsehen brüderlichen Griße. Die Zerflichtung des
uniere lebbatsehen brüderlichen Griße. Die Zerflichtung des
uniere lebbatsehen brüderlichen Griße. Die Zerflichtung des
Urternen Klaffen der der der Verlichtung des
Brotetwerien Klaffen der der der Verlichtung
des Professonen Klaffen der der der Welchen der Großeichen
Bildigen ums gibt es keinen Bonflik, keine Interessenen.

des Proletariats.

3wifden uns gibt es teinen Konflitt, feine Interessengeniche. Bir tennen nur eins: Gemeinsame Arbeit für gemein same Arbeit für gemein same Biele. Und in hindlid auf dos gemeinjame Biert rufen wir in der auberstäulichen Erwartung. Sie trat alledem bald in Berlin zu seben, mit Ihnen: Goch die eine und untetlaare internationale Gotalbemes krattel

bem Senogramm:

"Es hat mich gefreut, daß der Abg. Bollmar soeben die nation ale Note betont hat, daß er ihr seine Bartel die Algenschaft der Abg. Del mar son die Algenschaft der Bartel eine nation al en Montel ungefängt dat. Bein, der Abg. Bollmar in Behartlickeit und Ichiacht dat. Bein, der Abg. Bollmar in Behartlickeit und Ichiacht der Hope der einem den felden Ichiacht er fich vielleicht nach au einem deutschen Ichiacht er ist der einem deutschen Ichiacht er ist den nicht der Ichiacht der I

Das Borbild der Berliner Arbeiter wird überall ein großes befreiendes Gesich auslösen. Wir Sozialisten alle, geseierte oder versolgte, beladte oder beschimpfte, Franzosen oder Deutsche beinen gemeinfam, jeder nach seiner Araft, der großen gemal-tigen Sache, der Befreiung der Welt vom Wahn, von Be-drückung, dem Bölkerhaß.

Bormarts, bormarts!

Cagesgeschichte.

Balle a. G., 10. Jult 1908. "Baterlanb8los" hüben und brüben.

"Baterlanddlod" hilben und defiben.
Unpatriotisch und vaterlandsloß find nach Hilbung Meinung bie de ut ich en Sgalaisten, Jaurès, der französliche Sozialist, dagegen erfreut sich ob seines Patriotismus der undegrenzten Hochachtung des deutschen Reichstanzlers. Die framdsjilichen patriotischung des deutschen Patriotismus der undegrenzten Hochachtung kreife sind anderer Mehrung. Für sie sind bie deutschen Sozializen Muster von Arziotismus. Jaures um seine Genossen zu, elende, vaterlandssole Geistlen. Estigen sich ungähligen Bethpiele aus der "autgesimmten" französlichen Areise anstützt, die die eine Kreise anführen, die die eine Kreise anführen, die bei de Tatilt der Kentlunäre: die fremden Sozialisten zu loben und die eigenen in Erund und Boden zu verdammen, darlegen; es sei die fer nur e in kassisches Beitpiel wiederzegeden. Um 20. Juni schrieb die patriotische Patrie (das Vaterland) unter der Spiymarke: Die z ve e Schullen:

guten: Uniere bieberen Sozialisient an ihrer Spige Jaurds und Presente, haben fich einer ebenfo seibenichaftlichen wie umniten Rambagne für ben Brieben ergeben. Sie joborn, daß die Prolotarier Beufchlands auch ihrerleits sich erheben,

um ihren feften Billen gu befunden, baß ber Friebe erhalten wirb.

with, wenn wir den Borwarts lejen, das offizitelle Organ on groet (1) Millionen teutonlicher Sozialsten, jo sinden vot dann i eine Zelle, die auf eine loiche Meinung ichsiehen löte. Das sommt debter – es wörke tindlich, es zu leugnen – die de deutsche Sozialiten sind alse seine daub in fit ich da ist seine daub in fit ich wie deutsche deutschlieben deutsche deu

lofigteit nähren. Hiben wie brüben bleielte Aaftil. Bedauertich ift nur, daß der Kanzler eines großen Reiches wie Deutschand auf dem getitigen Riveau eines Partier Tintentulis der Reation fteht. Bedauertig ift dies im Interesse Wolkes, das wir "Clende" lieden trot allev Begeitrungen der geachten Hartolen. Wem der betätigte Weiche nicht der Berichstengter aber mit Gewalt die Rolle des politischen Darbeite piesen will, und wenn die beutschen Partischen die Windlich von die Windlich von der der der mit Gewalt der Ritters a tout prix dezubein vollen, so das einer auch recht feln. Die Sach der Gogladdbemokratie leibet baburch keinen Schaden.

Die Internationale bes Proletariats.

Der Bortodits erhielt folgendes Telegramm aus London: Der Varionalrat der Unabhängigen Arbeiter-partet (indepent labour party) bedauert, daß die brüderliche Affton der beutischen Soglaldemortatie, Jourdes einzuladen, im Bertin iber den Bölterfrieden zu sprechen, dom deutischen wie Beidskanzler durchtreugt worden ist; er versichert den beutischen wie französischen Genossen, das er die Zeit eriehnt, wo die Arbeiterlässe der gangen Welt im Brüderlichkeit vereinigt sein wird, und dadet Bedel und Jaurds berglicht in nach Enge-land zu sommen und dort an eine sozialische Demonstrations-Bersamlung Ansprachen zu halten.

Ruffifche Unverfchämtheiten.

Unser Breslauer Partelblatt berichtet aus Myslowis, Eine üble Folge der preußischen Bauchrutscherei vor Aufland ist das arrogante und ichnoderige Verhalten der enstlichen Frengobiefte in der Gendarmerteunschen den vor der über. Wieder einen der ihm wan darüber in den Grenzblättern

fobann noch berichtet: "Der Arbeiter B. babete an ber polnischen Grenze im Grenzsfulse Brinitza. Kofaken von der rufflichen Grenze kamen hinzu und warfen auf den Badenden nicht großen Alegelsteinen. Ein Gein tied ich aufglächlich an den Kopf, daß der Maun bestnutungslos liegen blieb. Kach turger Zeit gad er den Geith auf und mußte in die Leichenhaue geschaftt werden.

Leichenhalte geschaft werben. Die beutsche Rogierung int nichts, um berartige Frechheiten gu verhilten ober au ahnbent weshalb glauben auch die rufflischen Roblinge sich Deutschen gegentüber alles herausnehmen au bitten. Ein finsteren Siturungsein bes Zaren jogt benen am Bullow die bleierne Angli in die Glieber!

Bei ber Reichstags-Erfahmahl im 2. babifden Bahl-treife (Danaueichingen-Billingen) erhieft unfer Genoffe Grahl 1866, ber nationalliberale Redmann 8488 und ber Zentrums-mann Daffner 10891 Stimmen. Lehterer ift jomit gewählt.

Wegen Reiferbeleibigung wurde in Wehlar ein Mechaniter a. 2 Monaten Gefüngnis verurteilt. Die angebliche Beleibigung sit im vorigen Jahre erfolgt; die Anklage erfolgte auf Grund einer schuftigen Denunglation.

Erschoffen hat fic Oberleutnant 3. S. Mirrnheim, Kom-mandant des durch den Jusammentog mit dem Linienschiff Wörth beschädigten Korpedobootes S. 124.

Auf bem Schiefttande angeschoffen wurde ber Grenadier Red in Waldborf. Derfelbe begab fich während des Schiebens an eine Schiebe mid erhfelt einen Schie, vollege der be Rieren burchobyte. Er liegt in hoffnungslofem Zufande im Lagarett. Die Schuld au bem Unglidsfalle gibt man bem auflichtsjührenden Feldwebel. Untersuchung ist eingeleitet.

Ausland.

Deftreich. Im Aggordnetenhause entspann sich eine Debatte über einen Dringlichkeits Antreg ber Allbeutische Betreffs der Trennung Oestreichs den Ungarn, wobei der Abgestdnete Stein den Wert der Größmachtsellung Destreichs in den Augen der Bundesgenossen serabighte. Das Jiel seiner Bartel est die Ungsiederung Deutschelbeltreichs an Deutschand. Ditnistepräsident Gautsch mies die Behauptungen Steins zur zu. And meiterer Obsatte wurde die Dringlichfeit für den Untrag der Allbeutschen mit größer Wehrsteit angenommen.

antrag der alloeutschen mit geoper Wegegert angenommen.
— Die leht es Tan da sigen einem Abgerobnesen hau se wird noch ein gerichtliches Nachtpiel haben. Da der Präfibent es ablehnte, weitere Schritte gegen den Alloeutschen Setzin wegen des Wurfs einer Streusondbichsie gegen die Tickechischen Verbieden der einzuleiten, doben mehrere tischeisische Khogeronete gegen Siehn Angelge beim Gericht erstattet. Die Tickechen drohen mit ähnlichen Handlungen, wenn die Lat Steins ungegandet bleiben sollte

Bur Revolution in Rugland.

Der Potemtin hat sich am Sonnabend nachmittag in Con stan za den rumanissignen Behörden ergeben. Die Behörden übernahmen den Kreuzer und das denselben segleitende Kannsentobes; die Mannssost werden weren Sand gesteit und in fleinen Gruppen in verschiedene Ortschaften des Landes gebracht. Die Mannsschoft des Potentin hat diesen Schrift wegen Vangel an Zebensmitteln getan. Die hatte solde verschaften können, wollten aber nicht das Obtum der Processen auf sin laden und unsighuldes Mensighen berauben. Die Hauptgach in hierden, das die ruffliche Schwarze Weer- Flotte nicht instande war, der "Weuterer" herr zu werden.

Trebow gegen bie Genftruss. Trepom hat bem Baren ben Befehl erwirt, die in Mostau am 19. ds. gehante Bersammlung der Genftund mit gelbe mit allen Mitteln au berhinden. Er trifft perfonlich die notig erigeienenben

In Tiflis ift burch eine Bombe ein Boligeioffigier getbiet nub awei andere verwundet worden. — In Batum ift bie Lage fehr bedentlich.

Dor frieg in Otafien.

Die Japaner follen 60 000 Mann auf ber Insel Gachalin landet und die Infel in Besitz genommen haben.

gelander und die Inselft mBesth genommen haben.
In der Mand duret haden die Japonere die Offensive ergeissen und die russischen Serbsen aurückgedrängt.
Under den russischen Aruppen in der Mandichurei herricht nach den Aussigner eines Offsiers niedergeschlagene Stimmung. Seit dem Belanutwerden der Bernstinung des Hiegesschwaders und der Erksstinung des Alleigesschwaders und der Erksstinung des Alleigesschwaders und der Erksstinung der Freidensberhandlungen seien die Hierarche und die Erksstilleung der Dinge gleichgiltig geworden. Alle posnissien und judischen Soldaten meuterten, indem sie, sollab sie Gelegenheit biete, sich den Japanern ergäben.

Gingefanbt.

gerungen. Bir sehen und daher genötigt, hierburch öffentlich Krotest gegen diese Aeusserung zu erheben und diese als mit den iat-sächlichen Berhältnissen umseres Gewerdes nicht übereinstim-

jachlichen Bethaltniffen umseres Gewerver und gener bie Berhaltnend zu bezeichnen. Zugleich fündigen wir die Ausarbeitung einer die Berhaltniffe des Steiniebengewerbes in Hale a. S. bekenderenden eingehenden Denfichrift an, die wir uns erlauben werden, den Mitgliedern den fichtlichen Körparischaften und sonftigen Interessenten bennachst ergebenst zuzustellen.
Dochachtungsvoll Stein feter Ingener und gestelle a. G.
M. Reinitg, Steinsey-Obermeistee.

Gingefandt. 3# Buhören berboten?

Hatten nun die diensttuenden Beanten wirklich etwas se-sonten wurd die keine der die die dienstreien. Deannten hatten doch wohl tein anderes Necht als das Publi-tum, und muchten dann wohl, wie die beises, ebenfalls aufgesor-dert werden, nicht stehen zu bleiben.



olde überfalfigen Belkftigtunert bes Anblithins find nicht jnet, das gespannte Berhältnis awilden Polizei umd Zivil efeitigen. Bon welchen Beamten rührt die Instruction an dionsituenden Bolizisten her t

Gingefandt.

Bur Regelung bes gahrbertehre.

Gefertibeen bood, bie es vorgießen, sich lieber in ben Destillen aufzubalten ober sonstigen Almbim mitzumachen, statt fich um ihre Berufsinteressen zu tummenn, sei zugerussen, nur eine farte Organisation ist im ftanbe, die Interessen ber Kollegen mit Rachbrud gu

Varteinadrichten.

— Bur Landiagswahl in Cachfen. Die Soziolbemo-tratte im 14. Bondiagswahlfreise Metane hat nunmehr eben-falls einen Kandibaten für die bevorftebenden Wahlen aufge-felt, und war ben Genofien Webwarenfabritanten Karl Erünberg in hartha.

Berifits aat.

Straffammer. Salle, 8. Juli. Borfibenber: Landgerichtsrat Ronig; Anflager: Affeffor

Berto 3.
Reins Juhülterei. Der Maichinentecnifer Julius Mace aus Alteborf bei Perlin hatte als Schüler in Juneau mit der fedjag Gererad Siese ein Liebeberschätinis angehändelt. Der june Menn abferte dem Mödden, dos ichlieglich unter kontrolle inn, biel Gelo und machte mit einer Geleichter jalieglich einige Reisen, Als Mide kellenlos war, wurde er dann von dem Mödden unterholten. Hieraus einwielte in die ein unterdagen ach ist ab des Gir. G. B. du Mide don einer Berlon, die gewersbungig Ungusch treib, tellweile feinen Ebersmuterbalte gewersbungig Ungusch treib, tellweile feinen Lebensmuterbalte bezogen haben iollte. Der Angellagte bestritt mit Entscheien

beit, sich der Aupvelei ichnibig gemacht zu kaben. Das Midden bestätigte, daß es früher von Mücke Geld bekommen und dann ihm öfter Beträge gegeben kabe. Der Staatsanwalt beantragte nach der neueren lerz deinige gegen Mück 3 Annate Gefängnis. Der Texteisdiger wies darauf ihn, daß der Ansläger den Jegriff Muhälter im vorliegenden falle douffkändig verkannt kade. Der Angeslagte habe nicht nach dem neueren Earagradhen verfüssen, dem er habe das Adden nicht anstagebeute, und nur die Ausbeatung den Brofiltnierten habe der Gefetzgeder mit der nuem Hoffung des Gefeges treffen wollen. Die Aufschlieden des Angescheite, und nur die Ausbeatung des Gefeges treffen wollen. Die Aufschlieden des Sind einem Baragraphen bestrafen Ivone. Als der Angellagte fiellenlos war, jel er beitrebt gemeien, sich durch den Berkant dem Anstaltsen über Worften den Angeligten fiellen der beitrebt gemeien, sich durch den Berkant dem Anstaltsen über Worften den Angeligten freie und legte der Schaften der Angeligten freie und legte der Schaften der Verläuber der Angeligten freie und legte der Schaften der Verläuber der Verläuben der Verläuber der Angeligten gehäutet hatte, das Fert zu nechnen, und der Angellagten sicht gemußt habe, das es sich um ein Sprungbrett handelte. Die Freihrerdung mar hernand gebören, und der

Berantwortlicher Redatteur: Arthur Molfenbuhr in Salle. Die bentige Rummer umfaßt 8 Geiten.

Genoffen! Werbt neue Abonnenten!

Hall. Genossenschafts-Buchdruckerei (e. G.m. b. H.) zu Halle a. S.

Mittworh ben 19. Juli 1905 abende 8 Uhr im Drudereigebande, 1. Etage (Speifefaal) General-Versammlung.

Tagesorbnung: 1. Solbjahresbericht. 2. Anträge. (Diefelben muffen bis 14. b. M. fchriftlich bein Kand eingereicht fein.) Halle a. S., ben 11. Juli 1908. Ber Borftand der Hall. Genoffenichatis-Buchdruckerei (e. G. m. b. h.). J. A.: Jähnig. Reimand.

Di Thompson's eifenpulver ist das beste.

am 16. Juli 1905 in den Manmen der Bilbelmshohe. Siergu werben alle Arbeiter und Arbeiterinnen von Bein und egenb freundlicht eingelaben.

Programme an der Kasse. Eintritt 20 Pf. pro Person. Grossartige Ueberraschungen, verbunden mit Preiskegeln, Blumenverlosung, Vogelabschiessen, Scheiben - Jeschin-Schiessen u. s. w.

ebes Rind der anwesenden Angehörigen unter 6 Jahren erhalt ein Freilos Bahlreiche Beteiligung erwartet Das Fostkomitoe u. Kartollvorstand.

Allgem. Konsumverein Halle a. S., e. 6. m. b. F. empfiehlt als sehr preiswert und äusserst vorteilhaft Salmiak · Terpentin - Seifenpulver Zu haben in sämtlichen Filialen.



Breis: 8.50 Mt. für beibe Ranbe

Bu begiehen burch bie

Volksbuchhandlung,

Apollo-Theater

Gaftspiel des Metropol - Theaters ". Direftion: Max Samet. Allabendlich: Sensationeller Erfoly bon Die kleinen Vagabunden Senfationsftud in 5 Atten b. Frangöfifchen b. B. Decourelles



Xavemanus Original-Ranbtierschule.

5 Löwen, 1 Rönigstiger, Leopard, 3 Baren, 1 Schweife-hund, 1 geft. Spane.

Sauptvorftellung: 5% Uhr. Fütterung: 7 Uhr. Eintrittspreise unverändert. Stuhlpläte 20 und 10 Bf.

Möbel!

Durch großen günftgen Gelegenheits-kuif dann belonders preiswert abgeben: Romplette Salsn- Speije- Wohn-Sellafzismer- und Rücher- Ginch-tungen, jowie Daffetts, nuße. u. ein-kreben, Zwet - und Vierzugtliche, Lederfühlte, Bäderfäränfe m. u. ohne Eruhe. Gerrenfärerbilde, Schreib-ieste, Seiden- Willich, Zuchgarnituren, Baneellofas, Laichen u. Scipfibnans, Berritows, Rielberichtante, Beitfellen mit und dhe Vaterden, Smyraa-Zepplich, Bortieren, eich Diblomaten-Schreibrigh, deppelitigt, Manine billig zu verfaufen. Währtichgaften im Breise bon 150 bis 3000 M. siets am Lager.

Friedrich Peileke.

Tüchtige Monteure

Bruno Neumanns Nachfl.

Sangerhaufen.

Geldiffta-Grofftung. Sierdurd meinen werten Freunden, Befannten und Rachbarn gur

= Restaurant, :

Ede Bubwigftraße, Böllbergerweg 18, eröffnet babe.

Es bittet um gütigen Zuspruch Richard Goldhammer u. Frau. Zum Ausschant gelangen ff. Günthersche Biere.

FREI ES KOSTET GAR NICHTS

Jeder darum Ansuchende erhält GRATIS eine Schachtel eines sichern HEILMITTELS gegen RHEUMATIS-MUS und GICHT.

Ich litt jahrelang an Rhenmatismus
und Gicht, und keine Arznei gab mir
die geringste Erleie het erung;
die Aerzte gaben
meine Heilung auf,
da gelang es mir
pibtzlich, eine
Mischung von 5
ganz harmlosen
ingredienzen zusammen su stellen,
und di esee Mittel heilte mich in
der kürzesten Zeit.
Ich versuchte

Ich versuchte

Armen versuchte diese diese Armen versuchte

Armen versuchte diese Armen versuchte

kannten u, Nach

barn, welche an Resumatinszen

kannten u, Nach

kannten u, N

sugen Resultaten, dass seinst hervorragende Doktoren zugeben mussten,
dass meis Mittel ein positiv erfolgreiches sel.

Seitdem habe ich damit Hunderte
von ganz hilflosen Personen, welche
weder ohne Hilfe essen, noch sich anfleiden konnten, gehellt, und zwar
solche im Alter von 60 su 75 Jahren,
welche manchmal über 30 Jahre diesem
Leiden unterworfen waren. Ich bin
dee Brfolges os sicher, dass ich mich
enschlossen habe, mehrere Hunderte
von Schachtein frei zu verteilen, damit
andere armselige Leidende auch davon
Verteil ersielen mögen. Be ist dies
ein wunderbares Mittel und unterliegt
es keinem Zwofiel, dass Kranke, welche
selbest von Doktoren und Hospitälern
als unheibhar erklärt wurden, vollständig wieder hergestellt wurden, vollständig wieder hergestellt wurden, vollständig wieder hergestellt wurden, unf, mir Hnen Namen und Adresses zuzusenden, mit dem Verlangen für eine
Bezahung, sondern fordere Sie nur
auf, mir Hnen Namen und Adresses zuzusenden, mit dem Verlangen für eine
Freie Frobeschachtel. Wenn Sie dann
mehr bedürfen, ist der Preis ein äusserste
mässiger. Meise Absicht ist es nicht,
aus meiner Erfindung ein ehormes Vermögen zu ermassen, sondern elend
Leidende zu hellen. Wenden Sie sich
per Welt-Postkarte an John A. Smith, §5
Montagus House, Stonecutter Street,
England, London, B. C.

Per Deliffate mur hiefige

arssie Züsechfünubern. 2 ff.

11 20 belifate nur hiefige große Speckflunderu. 24, Speckale 3/5 M. frauto. Berd. frei g. R. Degeners Räncherei Swine-münde 20a.

Gelegenheitskauf! Fafineue Wob-nungseinrichtung pottb. 3 bl., Blijd-jofa, Leleberichauf, Bertiton, Cribble, Ausziehftich, Spiegel, Teppich, Requ-lator, 2 Bettikellen m. Marx., Walchtille und Kickennöbel. Geftiftrage 21, 1 Tr.

Mefie, frifde, furz gepftückte

Kamillen,
jedes Guantum, fauft Gr. Markerfir. 7.

Runfledung?
Rauf. Sie ichnell i Schil. Menstruations-pulver Gelsha (D. R. B. W. ang.). Er-háltich nur in berichi. Schil. 2 Mt. 1.50 (auswarts Mf. 1.50). Progerie Phönir, Watter Dressler, Eiftftraße G.

Sinde, A., A. u. Stude, A. 1. Dft. gu erm. Raheres Jafobftr. 44, II I.

Ortskrankenkasse für das Zimmerergewerk zu Halle a. S. Die Kranken-Meldestelle

befindet fic mit bem heutigen Tage Ludwig Wuchererstrasse 48. Der Borftanb. 3. B.: Frang Maurer.

Gafiwirtfchaft Zum Ceuchtturm.

Made auf meinen vorzüglichen Mittagstisch aufmertfam. Fr. Thiemiel

mertiam. Worgen Schlachtefen. Dienstag: Schlachtefen. Dienstag: S. Launsch, Bitter Scheffellitraße &

Faft neue Rasmafdine und RederBett fof. fpottb. ju bert. Geiftftraffe 21, II.

Hausarbeiterinnen

Rebenverdient, johr guten, das aange Adigfeit, welche nur leidete, au Saufe ausführbare Schreibarbeit behingt. Ausfährtige Mittellungen berfelben augen 20 Bf. Briefmarten franto. Corona-Verlag, München &.

Cchwetichteftr. 9
Kind 2 Wohnungen zu je 80 Taler
aum 1. Oftober an bermieten.
Raberes O. Heller, Steinweg 93, 18.

Führer durch die Reichsgesetze!

Ban-Anfalverfiderungs-Gefet 0.25 Land- und Nork-Aufall-Ferfide-rungs-Gefet 9.25 hewerde-Aufalverfiderungs-Gofet 0.25 Gemerke-Bussalberungs-Gofeh 0.25 Strafyroschrobunn 0.40
Aranken-Ferficherungs-Gefeh 0.30
Aranken-Ferficherungs-Gefeh 0.30
Awastken-Ferficherungs-Gefeh 0.35
Firassgerichts-Gefeh 0.25
Firassgerichts-Gefeh 0.25
Firassgerichts-Gefeh 0.30
Firassgerichts-Gefeh 0.30
Firassgerichts-Gefeh 0.30
Firassgerichts-Gefeh 0.30
Firassgerichts-Gehnung 0.40
Firassgerichts-Gehnung 0.40
Firassgericht über das Fichti im gemerblichen über das Fichti im gemerblichen über das Fichti im gemerblichen fletelissertrag
Ab begieben durch die

Bu begiehen durch die

Bolebuchhanblung.

Nachruf! Am Freitag berftarb nach langem hweren Leiben das Mitalied **Louis Weise**

m Alter bon 46 Jahren.
Bir berlieren in ihm einen treuen und langiddrigen kollegen, welcher biel zum Ausbau unferer Bahfkelle mit beitrug.
Ghre ieinem Andenten | Zealtel-Setband der Chmiede Deuficht, Zahiffielle Salle a. S.

mfcafts-Buchbruderei (G. G. m. b. S.) Salle a. G.

Beilage zum Volksblatt.

Mr. 159.

Salle a. S., Dienstag, den 11. Juli 1905.

Parteigenossen!

Baut Befcus bes lehten Barteitages findet ber diebjährige in Jena ftatt. Auf Grund ber Bestimmungen der §§ 7, 8 und 9 ber Barteiorganisation beruft die Parteiseitung ben diesjährigen Barteitag auf Conntag, ben 17. Schtember,

abends 7 Uhr, nach Jena, in das Lotal Boltshaus Rarl

Beis-Plat, ein.
Als provijorische Aagesordnung ift sestgefest:
Sonntag, den 17. September, abends 7 Uhr:
Borberfammlung. Konstituterung des Harteitages. Festsestung der Eschäftst und Tagesordnung. Wahl der Manbatsprüfungs-Rommiffion.

Montag, ben 18. September, und die folgenden Tage:

1. Gefchaftebericht des Borftandes. . Berichterstatter: G. Molfenbuhr und A. Gerifd. 2. Bericht der Kontrollfommiffion.

Berichterftatter: S. Meifter.

8. Bericht über die parlamentarische Tätigleit. Berichterstatter: D. Forfter.

4. Die Barteiorganifation. Berichterftatter: G. b. Bollmar.

5. Die Daifeier.

Berichterftatter: R. Sifcher.

6. Der politifche Maffenftreit und bie Sogialbemotratie. Berichterftatter: M. Bebel.

7. Conftige Antrage. 8. Bafi des Borftandes, der Rontrollfommiffion und des Ortes des nachften Barteitages.

Parteigenoffen! Der Parteiborftand richtet an Euch bie Aufforderung, die Borarbeiten für den Barteitag — also bie Bahl von Delegierten wie die Stellung von Antragen —

rechtzeitig zu bewirfen. Die Antrage muffen spateftens am 27. August in bem Be-fige des Borftandes, Abresse:

3. Auer, Berlin SW. 68, Lindenftr. 69 fein, wenn fie, entsprechend den Bestimmungen des § 8 26. II ber Parteiorganisation, im Bormarts beröffentlicht und in Die gedrudte Borlage Aufnahme finden follen. Anträge bon einzelnen Barteigenoffen bedürfen der Gegen-

eichnung ber Bertrauensperson ober des Borftandes der örtlichen bezw. Rreisorganifation, falls fie gur Beröffentlichung und Beratung gelangen follen.

Die Parteigenossen, die zum Baxteitag kommen, werden ets fucht, von ihrer Delegation dem Borstande und dem Lotalkomitee rechtzeitig Nitteilung zu machen, damit ihnen die Borlagen und ebentuell weitere Mittelfungen zugefandt werden können. Die Abresse des Lotalkomitees lautet:

Bermann Leber, Jena, Marienftr. 26. Mandatssormulare find durch das Barteibureau 3. Auer, Berlin SW. 68, Linden ftr. 69 3u beziehen. Der Bersandt erfolgt bom 21. August an.

Die Genoffen, die Antrage einreichen, werden daranf auf-merkjam gemacht, daß etwaige ben Antragen beigegebene Mo-tibe weber im Borwarts noch in ber ben Delegierten gugehenden Borlage Aufnahme finden tonnen. Es fteht den Benoffen bas Recht zu, ihre Antrage felbst ober burch befreundete Genoffen auf bem Parteitag mundlich zu begranden. Gin Abbrud ber Motibe berbietet fich aber aus raumlichen Grunden

Dit fogialdemotratifchem Gruß

und um Biederholungen gu bermeiden. Berlin, ben 3. Juli 1905.

Der Barteivorftanb.

Gin trübes Kafernenbild.

Gin trübes Kasernenbild.

Atte, den 8. Juli.

Beihandlungen größeren Umsanges tamen in der letten Situng des Kriegsgerichts der 8. Division auf Berdandlung. Der steine Serieftsslaal war bon einer kalben Schwaddung. Der steine Bereichtslaal war bon einer kalben Schwaddung. Kriegsteit waren. Der Berhandlungslührer warnet die erschienenen Zeugen, etwa 35 an der Zall, dor dem Meinelde, und wies derauf din, daß im Ermittellungsberfahren bonn den Zeugen Aussagen gemacht worden einen, bei die mit der Wahrbeit nicht vereinduren ließes. Bon der einen oder andern Seite müße mit der Wahrbeit vießes dereinduren ber andern ein. Als der Berkandlungsführer sodann die Bersonalten worden ein. Als der Berkandlungsführer serhob sich der Anstager und beantragte, die Berkandlung unter Ausstaliage nob den Gerichtslaal verläffen, bald darauf diffnet sich aber mieder der ben Serichtslaal verläffen, bald darauf diffnet sich aber mieder der bereichtslaal verläffen, bald darauf diffnet sich aber mieder der verlächsleren Der Antrag des Vertreters der Antlage die Berhandlung hinter berfäholfenn Türen zu sicher, mirt ab gelecht, einen Schwindsreherind unternammen.

Angetlagt waren in dieser Affäre der Sergeant Friedlich Sunte Omnte.

Dert geoft a. Der Sagist ber bei bei finde in Lagarett beaufficktigen, bestundtet, daß Sergeant Abssel, ale er zu Schöfer
fam und diesen bat, doch die Angeles zu wöhrtrien, geiagt
habe, er bereue es jest, den Untergebenen missandelt zu haben.
Schöfer sei ansänglich geneigt gewesen, die Anzeige euchgängig
zu machen; er dabe aber bei ber Unterredung gelogt: Der
derr Sergeant brauchte mich doch nicht wie einen
Schulbuben zu icht agen. Leiber den Tod, als folche Behandlung, hatte Schöfer zu Brotofall erstärt. Borgeleste
Schafers erfügen, das Schöfer oft trant, zum keiten ichtein
beranlagt, eng gebaut und zum Kavolselen nicht geignet
war. Einige Seigen bestinden, Schöfer habe öster, Koppfinsser
erhälten, well er seine Pflichen usch er erführen, des

war. Einige Zeigen bekunden, Schäfer habe siter "Kopfnuffe erhalten, well er seine Plickten uicht erfullte.

Rad Beendigung der sehr umfangreichen Beweisaufnahme beantragte der Bereitliger, Eraf Gersdorf, den Zeigen Schäfter wegen mangelnden Chrageitigts. Der Mann abe ich seibst vertimmeln wollen — uicht zu vereitligen. Der Antläger trad delem Antrage entregen, mit dem Jinweise, Schäfer kabe in der Berhandlung einen sehr guten Cindrud gemacht; ertigen durchaus glaubwürdig, und alles was er geigt habe, iet durch andere Zeigen bestätigt worden. Das Gericht vereitigt den Antrage eine Schäfer als berwöhntes Wutterföhnden im Dienste etwas leichtinung gehandelt habe. Er antre biel Geib, traditierte öfter ieine Kameraden, und nahm sich als geblideter intelligenter Wenlich etwas mehr raus, als und wer Beigen wer Berichfichtige wan aber, dage er frant wan und der Dienst ihm ichwer sie, lo ift das, was man dem Zeigen geboten hat, geradezu gejagt greuisch. In gewohn heitsmätziger Weise hat man auf den Wann losgeschlager. Des Ergeanten Berinch, den Schäfers ut inter lassen Werhale, den Schäfers aus inter lassen Berhalt abs bei feb des bas der kann der der Geschaft geschoten der geradezu gejagt greuisch. In gewohn heitsmätziger Weise hat man auf den Wann losgeschlage zu bestimmen, streift das Maineldsberdrechen. Uhlfelds Teraden war lämpilich und des seit des kalbs gegen Eregannt Allseld eine Geschaf mis sie ze Manneldsberdrechen und Degradation au beautragen. Gegen Warasche werden und Nickssicht aus der Verlage der Fangen Stellen Fälle Rishandlung 5 Konate Geschaft.

Rebellen.

Gin fogialer Roman bon Rarl Dorburger.

Rolsta hatte ihrer Kollegin ingwijden bas Buch gegebet, bas sie holen gelommen und nötigte sie dann Black gu nehmen. Die Freundin solgte ihrem Buniche und sagte, während Rolsta eine Tasse dem Schrante entnahm, auf deutlich: "Mober dann muß ich gleich geb'n, Anna Feodorowna. Ich muß noch ebeut keitsig ein! seinst sieden Februare im Februare im Kollegie Rolsta sagte gu der Kanders berüber: "Die muß immer sietistig ein! Feitsig ein! Beinn sie eine Minute mußta ist, so sie der Berluft für das gange Leben!"

Alle lachten. Die Kanders sah, wie sich auf Rohbes Ge-ht neben Ausgelassenheit und Spott eine ftarte Berachtung

rupung:

"So ein leichtsuniger Mensch! Wissen Sie, was er mit bem Gelbe gemacht hat?! Wissen Sie bas Fräulein Rolstaf"

Boden Mittelarreft und gegen Rüdelhahn 10 Ca Rittelarreft beantragt. Darauf nahm ber Merchen

Gin Carifvertrag mit Sinderniffen.

Die hiefige Filiale bes Berbanbes ber Schneiber umb Schneiberimnen ichreibt uns:

aufgeschren hatten, möglich, die Herren zu einer Situng der Tarif. Contralitonmiffion, in welcher sortgasett Beschwerde aber Nichteinhaltung der Tarife uste. au führen war, zu bedwern nach Belieden in eine nieditgere Bostummis, wie das die Derren nach Belieden in eine nieditgere Bostutäuse vermigen, ohne zu tündigen, wie sie doch vertrassich verpflichte waren, sowie daß sie uns der Beschwerder über Richteinhale tung der Tarife höhnlich auf den Weg der Selfhistis dien wie eine Beschwerden uns, am 31. Begemder vorigen Jadres den Tarifvertrag zum 31. März d. 3. zu fündigen, um dann ach Aldauf diesen Bertrag zu arbeiten.

Der neue von uns Schliffen ausbaarbeitete Bertrag wurde

nach Ablauf veier Britt mit einem die Sapun neu dogu-schließenden Beitrag zu arbeiten.

Der neue von uns Echliein ausgarbeitete Vertrag wurde beiben Teilen in gleicher Weite gertrat, ließ aber keine Sinterstüren offen. Die Arbeitgeber arbeiteten ebenfalls einen "Mustervertrag" aus. Über du lieber himmel, wie jah ber aus! Er erweckte unstere ungeteilte heiterkelt. Da note in woei Stynnegen mit dem Arbeitgeber-Verdand keine Enigung erzielten, riefem wir dos Gemerbegericht als Eintgungsamt an; dies war im Februar. Bis zum 16. Mary verlangten wirt, sollte der Taribertrag selgiefest sein. Was jedog nun folgte, war ein Meiterktüß der Verlichlepungs-Tatit seitens des Arbeitgeber-Verchabes. Nachdem wir auf Ausgebernung des Geweretsgestichts-Verchanden des Ausgeber-Verchandes. Nachdem wir au Kusspeckung des Arbeitgeber-Verchands. Nachdem wir du kusspeckungen, de volr aus Erlafzung wuster, des gere der heichte gerband in berauftigen Sachen lehr langem ihre, diese der Verchand in berauftigen Sachen lehr langem ihre des Arbeitgeber-Verchand in berauftigen Sachen lehr langem ihreitet, es de bei der Angen ein der für fo eilig und die Tverfrech jeboch, die Sache nunmehr unverzüglich energisch in die Hond wurden.

zu nehmen.

Aug darauf erhielten wir die Aufforderung, sinn Bertreter unzereichts zu den Berhandlungen zu entsenden. Während wir dem ineresteits zu den Berhandlungen zu entsenden. Während wir dem in der die die Gerten Arbeitgeber erft nach mehrmaliger, nachbrücklicher Aufforderung, Sierauf erhielten wir die Aufforderung, zwei Aufforderung, Sierauf erhielten wir die Freiherkeiten zu ernennen. Auch diesem Berlangen kamen wir sossen der von den Gewertigke die Genossen Berchanden auch in der Verleiche Bestigter am Gewertigkericht die Genossen gen und Schandel desensche eine Auftretten Beisper und Schandel desen die Gewertigkericht die Genossen gehr den gewertigken der Unterhalten genossen der Mehren der Auftretten genossen der Verleich sog auch er Anfordung einer Ordenungsfreige genahnt worden waren.

Der Tarif setzt u. a. sest, daß der Bertrag bis 1. April 1906 gilt. Sofern nicht brei Monate vor Whauf Unträge auf lenderungen oder Ausschung gestellt werden, bielst der Arzi-cin weiteres Jahr in Kraft. Sine Kontrollkommission, be-siedend aus vier Arbeitgebern und vor Gehlfen übermacht die Einhaltung des Tarifs. Den Borsib führt ein Mitglied bes

Salle und Saalkreis.

Die Butreiber für Die Scharfmacher.

Die Bautommiffion

bejdaftigt sich morgen in ihrer Situng meist mit Straßen-vilasterungen, Fluchtliniensselsiehungen und ähnlichen Fragen. In Betracht sommen dabei Friedenstraße, Gartenstraße, Böllbergerweg, Presejeungerstraße, Abhenerstraße, Lumstraße, Denriettenstraße, Desjauerstraße, Lumstraße, Denriettenstraße, Desjauerstraße, Abolfstraße und Pfamerhöße. Auch die Errichtung einer Lymphankati im Schlachthof liegt der Kommission bor und die Verlegung der Straßenbahngeleise in der oberen Leipzigerstraße.

Jum Ausftand bei B. Thomann. Die biefige Berbandsleitung der Metallarbeiter fcreibt uns: Recht ichwer wird es ber Firma Thomann, Schloffer und

und ein paar Hofen gelauft, benn noch bas Gelb auf die Fahrt gegeben, damit ich nur noch Wien tomm! Denn voor Konful bekommt er nur die Fahrt dis an die Grenze. Und der Belannte, der ihm Rock und Gelb gegeben, heißt: Otto Robbel!

Robbe!"
"Unfilmt Das muß ein and'rer Robbe fein!"
"Cos" rief Lummemann triumphierenb. "Ein anderer? Junger Mann, hab' ich benn nicht ben Rod an feinem Leibe gesehen, benfelden Rod, ben Sie im botigen Jahre getrugen Joben!

geichen, vemeioen von, ven die im vorigen gagte getragen baden!
Die Rolska merke, wie unangenehm Robbe aumute war. Sie kannte ihn zu genau, um nicht zu wissen, baß er nte zeihen wolke, was er war und tat. So sagte sie:
"Mer lassen Sie doch, herr Kunnemann! Sicher war Rohbe bem Bekannten das Geld nach von Weien aus schuldig und bat ihm's jest gezahlt. Das ist doch keine Wohltat! Zu Wohltaten hat er kein Geld. Richt wahr? Sie lächeln, während ein gena eigenartig freihig-fautenebas Lächeln dickeln, während en ganz eigenartig freihig-fautenebas Lächeln bie Lippen ber Kanders umstrich, Ausnemann aber rief:
"Ra, na, Kinder, ich weiß ichon, wo der Bärtel den Most bolt."

Ra, na, Kinder, ich weiß ichon, wo der Bartet den Micht."
Er wollte wieder eine lange Erzählung dom Stapel laffen, aber die Rolsta fagte:
"Ra, jest miljen Sie mich, bitte, allein laffen. Ich erwarte
in zehn Minuten Bejuch."

"zig, jegt multen Sie mich, vitte, allein lassen. Ich erwarte in sehn Almienn Beigad."
Mehr als alles bisher Wahrganommene setzt biese Aufsoberung zum Aufbruche die junge Deutsche in Verrunderung. Sie wolte ichon beleibigt bein, als sich ihr die Molska näherte und ihr — jedoch ohne sich formilich zu eutschuldigen — erstätet, lie habe nicht vorher gewust, das sie nicht fret lein werde. Were die Kanders möge morgen und 3 libr nachttags Tommen, da werde sie sich die geste bet Kanders möge morgen und 3 libr nachttags Tommen, da werde sie sich die aushprechen. Wan veröchsiebete sich die nu nich mit ihr über alles ihr Wünschensverte sich aus sprechen. Wan veröchsigebete mit ger an der die Kanders gleich in Beschlag. Er gäblte ihr auf, welche Kollegien sie wieden mitster mitster unbedingt dien Ungahl von Namen schwirte an ihrem Ohre vorüber. Dadei erzählte er stoß, dah er stehenmabeiterig Eunden in der Woch er stehen wieden der in der Woch der eine der Verstelle und überdies auf die gange Serie der Rathausvorträge und für die Geschward der Verstelle der der Auflagere dabantert bade. Die letztern müsse sie undehanten. Dem müsse er

otngt! Sie seien grobartig.
Da sah er von weitem einen Belannten. Dem musse ertwos igen! Er verzössischeft sich und ellte sort, nicht ohne der Kanders den Rech au geben: Sie möge habich sielste sein, damt sie ihrer Mutter leine Schand' antre und ven Abhee ein "Krüß Sie Gott, junger Mann!" zuzurufen. Kobbe blicke ihm nach und sagte: Wiener Blut! Ein Schwöter und ein Krüb, dere ein guter Kerl. Sonst wörde bis nicht als Gast dutden.

Er frug nach ibrer Wognung. Sie antwortete (Blortafirafe 84". Darauf bog er in ben Glortafieig ein, ber nach ber Gloria-afe führte. Bährend bes Beges fagte er:

nugne nugrie. Zsagreno vos Wieges lagte er:
"Ich hab' vorhin bemertt, daß Eie jo erstaunt waren, wie
was das Fräulein Rolsta zum Hortgehen aufgefordert hat.
Darauf muffen Sie sich gefaßt machen. Diele Leute sind nicht
höftlich, nenn. Sie haben wober die französtische Salonböstlichfeit
noch die Zafalenhöstlichfeit der Deutschen — im Deutschen triecht
man, werm nun höftlich sill. — Weer dafür find fie ehrlich und
aufschitg. Gute Kameraden!"

Zu" jagte hie Empire dass beständt was Ekwas is mit

aufrichtig. Gute Kamerabent"

"Ja," sagte die Kanders, das fühlt man. Etwas so Warmtaureralschaftliches haben sie an sich, das fühlt man. Etwas so Warmtaureralschaftliches haben sie an sich, das sie der ihr ent sie der ihr eine sie der ihr eine sie der ihr eine sie der ihr eine Berriftliche der ihr sich als Vereite und Filter zur Berfügung stellen werbe. Er aber sagte: "Dann wenden Sie sich nur an das Kräulein Kolkla. Das sie ietne prächtige hisseserte Seefe, die das Seben und auch die hießigen Berhältnisse auf sernutung nicht eingetroffen war, das er sich ihr nicht als Freund und Bernter angeboten batte. Was für Keute waren das dehen und Wernter angeboten batte. Was sier keute waren das dehen und Bernter angeboten batte. Was sier keute waren das dehen de eine katte die noch nie angetroffen. Schweigend waren sie die ihrem daust angetroffen.

gut und is tamerabichaftlich. Solche Leute hatte sie noch nie angetoffen.

Schweigend waren sie dei them Aguse angelanget. Er nahm Bichigied vom ibr und sie fitten nachbentlich die Erespen hieran, Langlam legte sie — im Jimmer angelangt — des heit auf den Erick ist als abe neue Belt, die sich heute vor ihr aufgetan. Un die Rolfst und no des Renster und diente hinus, Dadet dachte ist au bie neue Belt, die sich heute vor ihr aufgetan. Un die Rolfst und no ist sie mit ihr belantt geworden, an den Baldwenerich mit den stehnen Mugen, an die Beskarow, dies Emmersteissie, wid an Robbel. Was aver das für ein Mensch, So better und doch so ernit, io reif und so boll klarer, gesunder Amsichen. Und dann nie er sich geschänd hat, als Kunnemann von dem Rode und den Belbe erzählte — und vie die Rolfsta darter erählte mit gedörenden Kelde gefan . und wie er über die Sollsta dartier muß man werden, um die Erschwechen gran trecht; flaster muß man werden, um die Schwochen als flasten . und die Beskarow dat recht dam seiner Anschließen. In des Schwochen des Schwochen is flaster muß man werden, um die Schwochen als flasten . und die Beskarow dat recht iden sie in den Archeitsissisch. Dabei siche Schwochen werden der Schwochen Schwochen Sommund wriste, daß ich iatt dei meiner Freundin in Minchen bier dien Ra, er wirde sichen zeitig genug erähren. In acht Tagen siere ihm.

Rett aber: arbeiten! arbeiten!

ihm. Jest aber: arbeiten! arbeiten!

II

Dreber in ihren Betrieb zu bekommen. Zwecklob war es bis jeht, in ben hiefigen Zeitungen zu inferieren und Berichtigungen bekannt zu geben; beine lieben Arbeitswilligen find gekommen mit Ausnahme einiger nicht breuch da ver Arbeiter, welche bie Firmenleitung am Sonnabend leibft wieber entlieb. Der neuangenommen Beifer reik beshalb Zag ihr Zag under auf den Fang nach arbeitswilligen Wetallarbeitern. Nuch das war bisher bergebens. Best glaubt de Firma fich daburch beifen zu Können, daß ise Inferente in auswartigen Zeitungen aufgibt. Bis in den Piederlaufiger nuspatigen Reitungen aufgibt. Bis in den Piederlaufiger aben den ficht geschlern. Es ift eben ein eigen Ding, mit den Arbeiter in Unfreider zu leben. Bor ellem nitzt es nicht, den Serrn im Saufe herausteden zu wollen, wenn man felbft bis der furger Zeit noch

Der Poligetinfpetter ale Billenvertäufer

Der Poligetinspetter als Gilkenberkäufer.
Bu ber is der Sonntagsnummer gemachten Mitteilung über den erflecklichen Brofit, den Herr v. Dosson dem Berkauf seiner erst im vorigen Jahre erdauten Villen gemacht hat, wird ums noch ergäligtend geichteben, die Killa Kausstrage 50 seis für 25 000 Mt., die Villa 5 o für 30 000 Mt. an die bereits gengunten Bersonen vertauft worden. Es sei leicht möglich, das der ber Gewinn noch um einiges höher sei als im Volkslatt angegeben war.

Die Gewerbegerichts Beisther halten mit den Beistigern des hiefigen Innungs. Schieds gericks ihre regelmäßige Wonatsstumg am nächten Mittwoch, den 13.3ull, im Beisen No, Gestlichtes 5. a.S. Mit Midsicht darauf, daß die letzte Sizung ausgefallen ift, werden die Beistre erluch, vollecklie au ericheinen, aumal in dieser Sizung die Einführung der Broportionalwahl Seiprodem werden soll. — Die Beisiger, welche einer Gewertshaft angehören, die mit den Arbeitzebern einen Taribertrag abgeschlichten haben, werden erluckt, je ein Exemplar des Aarifs mitzubringen.

Rus dem Speditionsgewerbe.

Lebhafte Rlagen werden geführt über die Arbeitisberhältniffe im Speditionsberein. Der Kranneister Mertens und der Majdmill Pietighwann sellen sich ercht unpossender Ausdrick eggenüber den Arbeite bedienen, als tomme es ihnen nicht darauf an, wenn dei der Arbeit einer von der Laft am Krant totgelälagen würde. Das dem Schifflegenern am ichnellen Kintaden ihrer Kähne liegt, ift ja begreiflich, und daß sie den Krantigeren ein Teinigeld geden, um das zu erreichen, ist auch au verteigen. Teinigeld geden, um das zu erreichen. Teinigeld geden, um das zu erreichen Erchen. Debben darf don isch die Gefahr sie kertberen Erchen. Diedenverteil werd Antreiben verschiedener Krumgebenvert unschen. Wägen auch die Redensarten nicht so bis gemeint sien, so führe sich doch mit Recht de Arbeiter darch sie der in der Leich, umd die Arbeitsiuft wird nicht gestobert sondern der siehen. Die Dauptschuld liect freilich an der Arbeitsten auch

mindert. Die Hauptichuld liegt freilich an den Arbeitern selbst. Birden sich die Speditspinsarteiter gleich den anderen Berufen möglichst vollzählig organisseren, so wären sie imstande, Ungehriefeiten aller Let entgegengutreten.

Reine Berftanbigung erwänfcht.

Die Seiseusabrit von Stephan u. Do. hier hat es abgelehnt, mit der Taxissommission der handels- und Eransport-Arbeiter in Unterhandlungen au treieu. Die Firma erklärte, wem es von ihren Arbeitern nicht passe, thune geben. — Räherer Be-

Mus amtlichen Befanntmachungen.

Doft Berhachtungen:

Sartsbft und Bilaumen: Am 11. Juli in Runftebt und Leunewis, am 12. Juli in Merjeburg, am 18. Juli in Bindorf Beifeneils und Naumburg, am 14. Juli in Baumerschole Gatho bei Delibis und Meijen, am 16. Juli in Ballendor und Artechau, am 20. Juli in heringen und am 27. Juli in Merjeburg.

"Ausgeschie Kindesleiche. Sonnabend abend gegen 7. Unt fand man in der ersten Etage des Krundbildes Jarz 51, in dem sich das Kestaurent Alle "da lie bestindet, den Leichnaus eines neugeborenen Kindes meiblichen Geschlechts in Kavier gewiedelt. Der Leichnaum eines neugeborenen Kindes meiblichen Geschlechts in Kavier gewiedelt. Der Leichnaum siene am Mund dem Beteilung auf zuweisen: er wurde den der Klinde ber Klindt deberacht. Leber die Kerien der Mutter schie zieher Mindt. doch icht sich der Leiche Ausgeber und der Klind geweien ist, der in klind geroten ist, der in der Klinde klieber der Alleien der Alleien der Alleien der Klinde zu der Alleien ein sich der Klinde klieber der Klinde klieber der Alleien d

Brunnert mat gegorum, franken at vongenen au fein.

* Roch glücklich abgelauten ist ein Borfoll, ber fich bente morgen vor dem Haule Sophienkraße ist abivelte. Bor dem Haule datten sich une nur Abaldurer eine Ungali gente angesammelt, welche die eigenartige Konftruttion des Rades beinstigten der Roblischer war ein Kruppel). Blöglich dem aus der Höhe ein Ziegelstein beruntergeiaust, der jedenfalls von dem Schornlieit vorankein dem Schornlieit vorankein von der Verangsgeben der Leine aus dem Schornlieit vorankein dand von dem jedenver in der kabischen des geine auf dem Schornlieit vorankein dan den dem bette beim gefreit worden war, zur Erde. Da fich an der Stelle eine größere Menschen der auf dem Bestelle eine geröften war, der Gernschen der Licht und bestelle eine größere Menschen mar, zur Erde. Da fich an der Stelle eine größere Menschennenge angesammelt hatte, hätte der Unfall leicht

ichwerwiegende Golgen aben fonnen, benn ber Stein genügte, einem Merichen bie Schabelbede gu gerträmmern.
3 febenhaus gewaten ift ber Raufmann D. Schlüter,
3 febenhaus gewaten ift ber Raufmann D. Schlüter,
4 febenheitenbrand. Sonnebend nachmittag gegen 4 Uhr wurde, bie Feuerwehr noch bem Bidiger Schleggraben gerufen, woelste in Godornitein bronnte. Rach turger Lätigteit tonnte bie Feuerwehr wieber abruden.

Ans den Machbarkreifen.

Beit, 10. Juli. Achtung, Arbeiter! Dom Sonnabend, ben 15. die Wis. ab liegt im Antiquie, Jimmer Rr. 18, die Stadtberordneten Wählertisse aur Duchstät aus. Ber nicht in dieser Liste verzeichnet ist, tonn nicht wählen. Wie eruchen deshals alle Arbeiter, vom 15. die Ende Juli Einsteit in die Kiste au nehmen und falls ihr Name nicht darin sieht, sofert die Aufnahme wur verlangen erhe. ein Vortofol aufnehmen zu lassen, nach dem sie ihre Aufnahme beantragen. Es darf des auf keinen sied bereihunt werden. Im überigen gidt Genosse auf keinen den überfahmt werden. Im überigen gidt Genosse der die keine Wengleichen der der der nicht die Durchiedt auf dem Aufgelemmen sind, beauchen nicht die Durchiedt auf dem Arthaus vorzunehen; für dieseingen wird die Liste nachgesehen. Bie werden don uns benachtsicht, salle sie nicht in der Stadtverordneten Wählerlisse sind. Denn ihre Aufnahme missen sie sehen. Die ein sie erben den uns denachtsicht, salle sie nicht in der Stadtverordneten Wählerlisse sind. Denn ihre Aufnahme missen sie eine Stadtverordneten Wählerlisse sie eine Esperachen.

milfen fie selhst beantragen.
Weispenfels, 9. Juli. Die Beiße nfelfer Karretet, der "hilvrijde" Jakrmark, welcher augunten des Krickendaufonds deransfaltet wurde, ift zu Ende 3000 ML haben die Krommen kerausgeschäugen, wovon fie 2000 ML für den Krickendaufonds derumenden. Bir kalten diese Art, Krickendaugelde gegen gestellt der Krickendaugeren für ans practisch. Beiledigt wares dau eine alzeisable Aursgung, eine Kriepe zu eröffnen und deren Leberschäufte für den Rickendau ub verwenden. Beinn die Weigensellter Claubigen für die "gute Sache" ichen auf einem Karneval fich in einer Woche 3000 ML aufammenamfieren, da blirfte es auch nicht ichwer kalten, in einigen Jakren aus dem Schaube und Breidigtenden das gehaute Gottes hauf die Unter Woche der Schauber und Keineren Lieberschauf den der Krubens haben 453. Städte insgelant Zottes den Schauber und Keineren Städte Kreibens haben 453. Städte insgelant Sottes der Schauber der Schauber

Omerfurt. (Eig. Ber.) Eine Ber letung des Briefgeheimnisse sollte fic der Arteiser Aaltenborn von
bier schuldig gemacht haben. Aaltenborn hatte wiederholt für
eine Frau Roch, die mit ihrem Eigegatten in Unrieden leik, Briefe besorgt. Als der Chemann davon Kenninis erhielt,
erlichte veraltenborn, ihm einmal einen Briefe den nicht ihre Roch bestimmt war, gugnsteden Kaltenborn sinterging die
Frau und händigte Roch jolden Brief ein, infolgedifen vor
bem halleichen Schöffengericht eine Antlenborn genen Berletung
des Briefgecheimussis gegen ihn anhäugig gemacht wurde. Da iene
Briefe aber nicht durch die Bost, done Warten bestoret worden
waren, nahm das Schöffengericht nicht Werletung des Briefgehimmisse sondern und der Briefe der Joher und Kaltenborn kam mit 6 M. Geloftrafe davon.

Ermeleben, 9. Jult. Genidftarre. In Genidftarre ber-ichteb fier bas 4 jahrige Gonden eines Boftbeamten.

Torgan, 9. Juli. Ein noues Boftgebäube soll biet im Jentrum ber Stadt erdaut werben. Es sollen auch schon in Jentrum ber Stadt erdaut werben. Es sollen auch schon bluterhandlungen wegen bes Mittenutes Bennenit lieferte in Torgan einige Ruber deu ab. Mit den baste eingenommenen 1000 Mart vertidwand dann ber treue Friedelin auf Nitmerwickberieben unt lief auch seine Familie im Stich. Torgan, 10. Juli. Sold at en jelb st mort de Schönen verüber ein Dufar bes thürtingischen Spisieren Nitzenents Ar. 12. Er wurde im Walde zwiigen Attschena und Selbit erhängt aufgefunden.

Wittenberg, 9. Just. Eine neue Fabrit, und zwar eine holabearveitungsfabrit größeren Sitles foll in ber nadfien Zeit bei Bielterig gegenilber bem Rafflieinwerte errichzet
werben. Die Grundständing follen beertie perfeit fein und in
ben nächften Tagen mit bem Bau begonnen werben.

werben. Die Grundflüsstäufe follen bereits verfelt sein und in den nächten Tagen mit dem Bau begonnen werben.

Erkurt, Q. Juli. Ein Strefmandats-Dagel ift in den leizen Tagen in Erfurt niedergegangen. Einige Broben haben wir bereits wiedergegeben. So war ein größer In ab. Terionen uizzeiter, die haben wir bereits wiedergegeben. So war ein größer In ab. Terionen uizzeiter, wellte am 1. Mai das Voterland in Geschy gedrocht haben icken. Rachdem man die Antlage, wonach de Ledetäter, hinrechend berödätig zu sein scheien Landfreibensdrucksprages gegen 2 Verionen heransdeitillert. Um Dienstag sollen nun dies beidem Ledetäter, die Anderscheitillert. Um Dienstag sollen nun dies beidem Ledetäter eine Kerbreche und der Verleichen Verlächtlichen Ernafbreche und einem Fahrlichen der Antlagen der Verleichen Ledet in Erlurt mehr als zur Entige erwiesen. Jum 10. Juli wollte der Arbeiter-Nahlahreckveren einem Korlofate veranflaten. In der Holzeit wurde dies Unter der Angen der Verleichen der Verleiche der Verleichen dasschlichen Verlieben der Schreiterableichen Berinde der Verleichen dasschlichen Verlieben der Schreiten dasschlichen Verlieben der Verlieben von der eine Falgieberrendung der Verlieben von der Verlieben verlieben der Verlieben der Verlieben von der Verlieben verlieben werden, wos der Verlieben verlieben verlieben der Verlieben verlieben der Verlieben verlieben verlieben der Verlieben verlieben verlieben verlieben der Verlieben verlieb

leunder oder ein Schofstopf: Erturt. Die einer Ragia praftisch durchgeführt wird. Unier Erfurter Bartelorgan bertägtet: Bei einer Durchluchung der Anlagen murden am Freing früh pretteren ergriffen, die sich des Rachts dort berumgertieben acten. Die goden bei ihrer Bernedmung au, daß sie Brothtuierte seine und fic davon ernähren mitzen. Die gaben der noch ferner su, oder noch grut frei und fich der Bernedmung au, daß sie ber moch ferner su, oder gu ihrer Jund i daf auch Botten der noch ferner su, oder gu ihrer Jund i daf auch Botten ihrer Bunden der noch erne fichen er Beneden von den ichten gebraucht worden. Diese Angaden wurden unterliedt und siehe da, die Bahrette bereiteben stellt sich der an der die den beamten joden (ofort entaffen worden sein.

Salberhabt, 9. Juli. D'er Wert eines Auges. Des Gudsleithen Ju Reuwegersseben botte insolge eines ungstäcklichen Julials auf der Jagd der 13fährigen Locker des landwirtighaltlichen Arbeiters R. ein Auge ausgeschöfen. Auf die Schoenerinfloge des Baters wurden dem Kinde dom Arbeiters der Nuge ausgeschöfen. Auf die Schoenerinfloge des Baters wurden dem Kinde dom Anderschieden der Mark Kente per Jahr dem Anderschieden der Auftragen der Ausgeschaft von der Ausgeschaft Von der Ausgeschaft Von der Ausgeschaft Auswöhurg nahm für den Bertütt des Auges 10 Brogent als West in Anspruch, mit der Erreresbunfähigielt rechnte es im gangen 33 ein Drittel Brogent, und letzte die Kente auf 100 Mart dom 16. Lebensjahre berad ills Echmerzensgelt dietet der Montagen der eingelagte Keniston keit des 18. Intelienat als underprindet angeleben und zurüdgenielen.

Micherskein, 9. Juli. Rijito der Arbeit, Töbelichen Uniall eritit ein in der Ziegelt Rahry bespätigter Ziegeschafter für der Arbeit ein der Verderführt der sie der Kenten der Verderführt der Verderführt der verderführt der und der Verderführt der der Verderführt der der Verderführt der der Verderführt der verderführt der Verderführt der d

Altenburg, 10. Juli. Rorb. Um Freitag nachmittag wurde im naben beutichen holge bie 23 Jahre alte Guisde-figersiochter Bilbenhain ermorbet aufgefunden. Der Dals des Dieres mar bis auf die Wirbessaule durchschnitten und ber Körper mit Messenkeit über und über bebecht. In der Jahr de

Aleine Rachrichten. Der Bossein der verschwunden ist.

Aleine Rachrichten. Der Bosseind der Glbe ist durch bie anhaltende Bitterungsveränderung ein für die Schischer güntlare geworden. Bei Torgau zelot der Wegel ist die Schischer güntlare geworden. Bei Torgau zelot der Wegel ist die Russein der Gleben der Gegen der Gegen der Gestellte Gestellte

Gemeindezeitung.

Varteinadrichten.

— Für die rufficen Revolutionärel Dem Aufruf des Barteivorftandes folgend, bat die Barteileitung für Samburg, Altiona, Ottenjen, Wandsbeck (das ehemalige nördliche Belogerungsgebiet) die Summe von 3 e fin tau i en d Mart bemilligt, um nach Kröften dem erften Bedirfnis ju be fen. Das Beilijte der Samburger wird in der Gefanttaroeiterichaft Deutsichfands freudigen Biederhall finden.

- Eine Quittung auf die Staatsrettung fiellen bie Erfurter Genoffen der hoben Obrigfeit ans. Unter biefer Rubrit haben wir am Sonnabend von der Angelegenheit Rotig



Bartelorgan gu finber ift :

wegen gu fenden in. Rechnung Ber Erfurter hofen Dbrigteit an die bewußten Berächter ber Ordnung, hier.

Gegenstand		14
1. Für Jaftanbhaltung der von Gott gefügten Ord- nung durch icharie Beobachtung von 14 öffentlichen Aufgüglern am 1. Mat d. 38., 14 mal 10 Mt. — 2. Kosten der Ausfertigung und Uebersendung der	140	-
2 keinelnen Rechnungen devereindung der 14 einzelnen Rechnungen Bür Entdeckung einer zum öffentlichen Aufzuge aufreigenden Aufzig in den umftürzlerichen Spalten bes Organs für Verächtlichmachung von Etaats-	16	80
einrichtungen 3. Hür unsere staatserhaltenden Bemühungen zur genauen Rubrizierung, trefflichen Abfastung, ge- wissenbasten Ausserrigung und freundlichen Ueber- eindung des lehteren Strasmandust (10 Bra, des	50	-
Bertes bon 50 Dit.)	5	40
Summa	212	20

B. S. Nach gutiger Bezahlung biefer Rechnung ift die Ord-nung als wieder bergeftellt zu betrachten. Gleichfalls wird damit die Autorität der Obrigkeit wieder gestärtt. Bunktum D. D.

Sewerkidaftlides.

Im Nieler Baugetwebe ist es zum Kampf gefonunen. Am Sonnabend früh sind 800 Zimmerer in 35 Betrieben und 50 zer in 6 Betrieben in den Ausstand getreten. Die großeasse bei Bauhgandwerfer wollte erst am Abend die Arteile ber Bauhgandwerfer wollte erst am Abend die Arteile bei Maurer ertfärten sich nie hen Zimmerstellen sich der ich und ben Zimmerstellen sich der die die Arteile sie der Betriebe gerbeitszeit und 65 Pf. Stundensohn. 400 Bauhandwerfer sind bereits ausitanbig

Bur Metallarbeiterweiwegung in Babern. Der Metall-induftriellen-Verband bob am Sonnabend obend 6 Uhr die Sperre über die Arbeiter auf. Die Arbeit wird in den Be-trieben teils Montags teils Dienstogs wieder aufgenommen. Die Arbeiter melbeten sich bis au einem Neinen Bruchteil aur Wiederaufnahme.

Berfammlungsberichte.

Maurer, Salle. Am 4. Juli tagte in der Morisburg die Minglieder-Berjammlung des Jentralverdandes der Munrer. Jum Buntt Sommervergnügen wird befalloffen, dassielbe am 23. Juli im Bellevne adsuhalten. In das Beroniugungs somitee werden 13 kollegen gewählt. Als Revielv wurd an Stelle des Kollegen kunder Kollegen Zibel gewählt. Der Bortigende teilt noch mit, daß die Berdandstags-Brotofolie erdigenen find, und gum Breile von 20 Kig. verlauf werden hendenen find, und gum Breile von 20 Kig. verlauf werden internung gedracht, daß die kollegen wiede arbeitselbs werden, fid zu melden und in das Buch eingulfgreiben haben, weiches in der Mortsjurg auskängt, welltigenfalls der boll Beitrag zu sahlen ist. (Gingeg. 6. 56.)

Gewertichafte Rartell Salle.

gegen 12 Uhr.

Be a fen glifte: Amweienb worn 45 Delegierte, ent-ichubligt fehien 16 Delegierte, unenfaubligt fehlen 17 Delegierte und awar: Buchleiner Geste, Buchbruder-Hissoreiter Simon, Fleische Berrht, Gastinitisspelifte Ackenmann, Görnter Derre umd Schiller, Daubels- umd Transportarbeiter Tveet, Arnbitor Dolt, Kagerdaler Hissor, Maurer Boit, Wilfers Schuller, Butter Filder, Sattlev Kida, Schmied Schuld, Studiels Filder, Sattlev Kida, Schmied Schuld, Studiels Rummer umd Freitag, Jimmerer Weitsbard.

Bermifchtes.

* Richt gereitet find die 13 Matrofen des bei Fourgwille gefunkenen frangölichen Unterseebootes. Die Unglüdlichen haben den Zod gefunden.

* Durch eine einflürzende Scheune wurden in Tenntod (Ungaru) neun Arbeiter getötet und ca. 50 berlett.

* Sprennigflied der Berliner Drechsler-Junung ift der deutiche Kronpring geworden.

Lette Nadrichten. Revolution in Außland.

Scoffanza, 10. Juli. Eine ruflische Estabre, bestehend aus 2 Panzerichisten, 4 Torpedobooten und 1 Torpedobootensten ind 1 Torpedobooten schrifter sind gestern vormitag bier eingetrossen. Nach Abhade ber üblichen Salatschieft bestehend ich der rumanlische Antriedommandent auf das missische Entwicklich und ertsätzt, das die Annussische des Vormentschieden von der die Konnussische des Vormentschieden vor der die Verläussische des Verläussischen das, das Verläussische des Verläussischen des das Verläussischen der untschieden Rechässen des Verläussischen Verläussischen Verläussischen Verläussische Ver

bracht.

London, 10. Juli. Rach Melbungen aus Warschau wurde eine Angas I Offiziere bes Wackschauer Militär. Besirks ft and dech die eine Angas I Offiziere des Wackschauer Militär. Besirks ft and de kand ber Annbichurei au geben, und erfdickt, sie mirchen dorthin nur mit ihren Regimentern geben. Dacaustin wurden 4 Offiziere und 20 Unteroffiziere aum Tode berurteilt. Eine Abeilung eines litautischen Regiments wurde beauftragt, sie zu erichieben. Die Abeilung vor gerte sich worauf kan als die Albeilung verschaft wurden. Aach Ausführung berielben wollten sich die Kolaten nach ihren Kagenen zurückbegeben, wurden aber untervegs von dem litautischen Kegiment angegrissen, wobei über 200 Kosaten gefatten sein sollen.

Bamberg, 10. Jult. Bon bem hier garnifonlerenben Manenregiment find 20 Mann en ichweren Bergiftungserdi mungen ertrankt. 1 Mann ift geftorten. Die Ertrankten wur ins Garnifonslagarett überfahrt. Die Urfache ber Ertrank

ift nicht ermittelt. Lemberg, 10. Aufi. Trot polizeilichen Berbott haben mehrer hundert Subenten und Arbeiter die angedrobte Demonitration zugunften der rufftichen Revolutionäre ausgeführt, wobei revolutionäre Aniprachen gehalten und Lieber gelungen wurden. Ein Tell der Demonifranten ging ruhfig ausseinander, ein anderer Tell zog bemonftreirend vor die Redoffton des Slowo Bolstie, aus bessen frenten ein Revolverschus äuggeben wurde, der einen Mann verwundete. Die Polizei zerstreute sobann die Menge.

Standesamtlige Ramricten.

Standesamtliche Rachrichten.
Salgeboten: Bergmann Schöneburg und Morie Gertmann (Richerben). Bohr Salegendhen. dilfstendier Freihaber und Boula Bölter Obliteldorf und Duisburn). Muliter Richten und Josepha Obliter Obliteldorf und Duisburn). Muliter Richte und Bolle Obliter Obliteldorf und Duisburn). Muliter Richter und Josepha Duisburn). Welter Richtendere Leibzig und Kündern).
Sehefdliefungen: Steinieker Werg und Emma Demmer (Andwigfter. 3 und Böldbergerweg 11). Aussichlofer Wößer und Riwine Röchting (Katswerber 14 und Denholdsgesse 3). Beröftlerungsbeamter Wille und Die Bachald (Seneberti. Die. Martinft. 3). Keilesstender des Anderstammer und Rochtungsbeamter Wille und Die Bachald (Seneberti. Die. Martinft. 3). Keilesstender Bulle und Die Bachald (Buchrerit. Die. Martinft. 4). Seilesstender Bulle und Die Bachald (Buchrerit. 19 und Beiter und Angelieher und Angelieher und Angelieher Gertrechte Steinerund und Beiter Gertrechte Steiner Gertrechte Steiner Gertrechte Steinerund und Beiter Gertrechte Steinerund und Beiter Gertrechte Steinerund und Beiter Gertrechte Steinerund und Beiter Gertrechte Steiner Gertrechte St

Salle (Rord, Burgftrage 38), 8. Juli.

Selectitungs of.

Halle (Kord), Burgftraße 88), 8. Juli.

Cheichitebungen: Schlösse Seinrich und Kaullus Aunge
Cheichitebungen: Schlösse Seinrich und Kaullus Aunge
Chiedrichite. 29). Bahnarbeiter Hoppe u. Warte Wilche Geben
und Fleischerftraße 14). Wähler Seinmmer und Wartha Keinharbt (Bickerftr. 3 und Belsortftr. 12). Seegrant Mitatie und
Sertrud Bildgrube (Desjouerlingse 70 und Schliechtraße 26).
Feuerwehrmann Aupfernagel u. Franzisch Gehöber (Biltoria kraße 40 und Voltal. Seletemeiker Köldel und Emma Alasi (Kauchselt und Er. Brunnenktr. 29). Dausblener Hommann und Wilma Kamm Geseneritr. 3 und Abdolaterweg 47).
Prauer Waas und Elijabeth Dietrich (Albert Schmidtr. 3 und Vicketer. 3). Feuerwehrmann Sabide und Bauline Holland (Schulberg 20 und Weigenburgftr. 15). Schlösser Seinel und Schulberg 20 und Weigenburgftr. 15). Schlösser Schwellen Kie Kößler (Abdifftr. 6) und K. Uirkiffraße 37). Magilfrats-Lijftkent Otts und Margarete Rauchaus (Ingerplas 19 und Freitschafe 3). Schulmoder Housia und Ina Mudel (Böd-litraße 9 und Georgkraße 13). Losmotibilisteiger Freijas und Margarete Götte (Bertlinerfrage 31) und Littfir, 10. Selsser Ergenanten Wollmeber L. (Mojenthys 6). Jahrif-arbeiter Modogel L. Grachwiserfrage 10. Sonditor Gibmann G. (Gerbefrage 10). Buchsmäler Rößler S. (Gardenberg-ftraße 38). Schulmer Kruße & Spift.

Beit, bom 20. Juni bis 2. Juli. Chefchitebungen: Schneidelmeifter Bartling und Anna

Bauch.

Deboren: Former Gaubes eine L. Arbeiter Steler eine K. Juwelier Blacht, ein S. Elbgieber Braunlid ein S. Geldireführer Schmaling eine L. Bergarbeiter Schlitter ein S. Arbeiter Riedel ein S. Arbeiter Riedel ein S. Arbeiter Riede ein S. Arbeiter Margraf ein S. Maurer Bagiofier Baldber ein S. Rebeiter Margraf ein S. Maurer Bageborn eine E. Schmied Semmer eine E. Schmied Mengel ein S. Arbeiter Müller ein S. (Rasberg). Geschirrsuhrer Riede ein S. Riede ein S.

Dateiben ein S. Arbeiter Miller ein S. (Rasberg). Geschirrführer Field eine T. Gestorben: Bruno Beder, 1 M. Chriftiane Lehmann geb. Gaublis, 55 J. Ratl hoffmann, 6 M. Alwine Wöbolus geb. Schoder, 53 J. Schleitermeifter Johann Wagner, 64 J. Ella Bogel, 5 Stb. Otto Kläring, 1 M. Arbeiter Lends S., totgeb.

Beichstagswahlkreis Maumburg-Weißenfels-Beit.

Barteigenoffen!

Der Areistag unferer Bartei findet am Conntag, ben 30. Juli, von vormitt. 11 Uhr ab im Dentichen Raifer in Mue bei Beit ftatt.

- Als vorläufige Tagesordnung feten wir fent: 1. Bericht des Borfibenden und des Saupttaffierers.
- Agitation und Organifation.
- Die Begirts-Sefretar-Frage.
- Die Breffe. Die bevorftebenden Rommunalmablen.
- Der Organisationsentwurf für Die Gesamtpartet.
- Der Barteitag ju Jena.
- Bahl des 1. Borfigenden und des Sauptlaffierers. Der Bezirtstag in Salle. Bestimmung des Ortes für ben nachften Rreistag.

11. Antrage, fo weit biefelben nicht bei ben borftegenden Buntten erledigt find.

Alle Zahlfteilen und Mitgliebschaften haben nun im Laufe des Juli zum Kreistag Stellung zu nehmen und die Dele-gierten zu möhlen. Die Anzahl der lehteren bestimmt unfer Statut. Anträge sollen möglicht bald einaereich versam Antrage follen möglichft bald eingereicht werden, Dami fie mit gur Beröffentlichung tommen tonnen. Beit, ben 29. Juni 1905.

Mit fogialdemofratifdem Gruß der Bentral Borftand bes Sozialbemofratifchen Bereins. 3. A.: M. Leopoldt, 1. Borfigender.

Berantwortlicher Redafteur Arthur Molfenbuhr in Salle

